

Verordnung

des Gemeinderates der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten vom 22. April 2009, Zahl 031-7/23/2009-Wi, mit der die Verordnung über die Festlegung von Aufschließungsgebieten geändert wird

Aufgrund der §§ 4 ff des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 (K-GplG 1995) LGBl. Nr. 23/1995, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, in Verbindung mit § 14 Abs. 1 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO), LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 58/2008, wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten vom 23. September 1999, Zahl 031-7/6/1999-Wi (Neufassung der Verordnung vom 26. Juni 1997, Zahl 031-7/1/1997-Wi/Ma) in der Fassung der Verordnungen vom 18. September 1997, Zahl 031-7/2/1997-Wi, vom 18. Juni 1998, Zahl 031-7/3/1997-Wi, vom 17. Dezember 1998, Zahl 031-7/4/1998-Wi, vom 23. September 1999, Zahl 031-7/5/1999-Wi, vom 21. März 2002, Zahl 031-7/7/2002-Wi, vom 12. Dezember 2002, Zahl 031-7/7/2002-Wi, vom 29. April 2003, Zahl 031-7/8/2003-Wi, vom 10. Juli 2003, Zahl 031-7/9/2003-Wi, vom 11. Dezember 2003, Zahl 031-7/10/2003-Wi, vom 15. Juli 2005, Zahl 031-7/11/2005-Wi, vom 21. Oktober 2005, Zahl 031-7/12/2005-Wi, vom 22. September 2006, Zahl 031-7/13/2006-Wi, vom 15. Dezember 2006, Zahl 031-7/14/2006-Wi, vom 15. Dezember 2006, Zahl 031-7/15/2006-Wi, vom 30. März 2007, Zahl 031-7/16/2007-Wi, vom 14. Dezember 2007, Zahl: 031-7/17/2007-Wi, vom 14. Dezember 2007, Zahl: 031-7/18/2007-Wi, vom 14. Dezember 2007, Zahl: 031-7/19/2007-Wi, vom 4. April 2008, Zahl 031-7/20/2008-Wi, vom 4. Juli 2008, Zahl 031-7/21/2008-Wi, und vom 12. Dezember 2008, Zahl 031-7/22/2008-Wi, wird wie folgt **geändert**:

Die **Festlegung als Aufschließungsgebiet** für die gemäß § 1 Abs. 1 lit. e) Ziff. 6. als „Bauland-Dorfgebiet“ gewidmete **Teilfläche der Parz. 421/1** (im Ausmaß von ca. 4.300 m²), **KG 72157 Radsberg**, wird **aufgehoben**. Die maßgebliche Fläche ist aus der Anlage 1 zu dieser Verordnung (Lageplan M=1:1000) ersichtlich.

Artikel II

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages, an dem die Kundmachung der Genehmigung durch das Amt der Kärntner Landesregierung in der Kärntner Landeszeitung erfolgt ist, in Kraft.

Der Bürgermeister:

Franz Felsberger

Angeschlagen am:
Abgenommen am:

